



## Kleinfeldkonzept des SC Borea Dresden e.V.

Im Mittelpunkt des Kleinfeldkonzeptes steht die langfristige, systematische und vor allem individuelle Ausbildung im Sinne einer optimalen ganzheitlichen Entwicklung und Förderung jedes einzelnen Spielers. Besonders wichtig ist uns, den Spielerinnen und Spielern in ihrer Entwicklung zu selbstständigen und charakterstarken Persönlichkeiten zu helfen, und ihnen Werte wie Disziplin, Teamgeist, positiver Ehrgeiz, Hilfsbereitschaft und gute Umgangsformen zu vermitteln. Die theoretische und praktische Ausbildung unserer Junioren erfolgt nach einem ausgearbeiteten, aufeinander abgestimmten und ständig weiterentwickelten Konzept, welches von den U7 (Bewegungsschule) bis zur U13 (D-Junioren) führt. Ziel ist es einen kreativen und spielstarken Spieler für das Großfeld auszubilden.

**„Wer die Jugend hat, hat die Zukunft!“**

Wichtige Eckpfeiler dieses Ausbildungskonzeptes sind:

- 1. Schnelle Füße (Schnelligkeit)**
- 2. Schnelle Techniken (Ballbeherrschung)**
- 3. Schnelles Denken (Antizipation)**
- 4. Schnelles Handeln (Handlungsschnelligkeit)**

Die genannten Vorgaben bilden den Rahmen für unsere Nachwuchsausbildung auf dem Kleinfeld. Die Grundprinzipien der SC Borea Dresden-Ausbildungsphilosophie lauten dabei immer:

1. aktiv, attraktiv und offensiv ausgerichtete Spielweise
2. freie Entfaltung von Spielideen, Kreativität und individuellen Fähigkeiten
3. ballorientiertes Spiel im Raum, d.h. abgestimmte, ablaufende Bewegung aller Spieler in Bezug auf den Ball, Gegner und Mitspieler in allen Altersklassen.
4. Vorrausahnen von Spielsituationen (Antizipation), rasches Entscheiden und Handeln (Handlungsschnelligkeit), blitzschnelles Umschalten bei Ballbesitzwechsel.
5. Unsere Mannschaft soll in der Lage sein, durch geschicktes Herauspielen aus Drucksituationen mit einem variablen Dribbling und einem variablen Positionsspiel mit einem Druckvollem Passspiel, zum Torerfolg zu kommen. Unser Name ist Programm:

Mit **B**allbesitz, **O**ffensiv in der **R**aute, **E**rfolgreich **A**gieren





## Lernphase 1 „Bewegungsschule“ U5-U7 (G-Junioren)

In einer Zeit, in der eigene Bewegung und aktives Spiel immer mehr in den Hintergrund treten, kommt Angeboten wie der Bewegungsschule eine zentrale Bedeutung zu. Unsere Kinder sollen wieder das ABC des Spielens erlernen. Und weil es die vielseitige, natürliche Bewegungsschule der Straßen, Parks und Bolzplätze nicht mehr gibt, schafft die Bewegungsschule Abhilfe. Sportliche Aktivität ist gut für die Gesundheit. Sie ist aber auch geeignet, die kognitive Leistungsfähigkeit zu fördern. Bewegungsmangel dagegen kann bei Kindern zu Entwicklungsschwierigkeiten im motorischen, emotionalen und sozialen Bereich, zu Übergewicht und psychosomatischen Beschwerden führen. Mit dem Wissen, dass Kinder Allrounder sind, und auf der Grundlage der neuesten sportwissenschaftlichen Erkenntnisse, gewährleistet die Bewegungsschule eine professionelle, entwicklungsgerechte Basisausbildung, von der jedes Kind profitieren kann.

### Was ist die Bewegungsschule?

- Animation zum Spaß an sportlicher Betätigung
- Unterstützung der Kinder in ihrer Entwicklung durch ganzheitliche Ausbildung
- Vielseitiges Erleben und Wahrnehmen von Sportspielsituationen
- Vermittlung von koordinativen und kognitiven Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Soziale Einbindung der Kinder in Sportspielgruppen „nur zusammen sind wir stark“

### Wie funktioniert die Bewegungsschule?

- Schon im Kindergartenalter können die kleinsten Bewegungsschüler erste Erfahrungen im spielerischen Erlernen von Bewegungsbildern machen
- Das ABC des Spielens- Lernens beginnt im Vorschulalter.
- Orientierung und Gleichgewicht sind die beiden koordinativen Fähigkeiten, die im Vordergrund der Ausbildung in der Bewegungsschule stehen.

### Wie oft spielen Bewegungsschüler?

- In der Bewegungsschule spielen die Kinder zwischen 3 und 6 Jahren, einmal bis zweimal in der Woche 60 Minuten in der Bewegungsstunde.

### Welche Ziele verfolgt die Bewegungsschule?

- Die Förderung des Kindes in den Bereichen soziale -, sprachliche-, intellektuelle -, gefühlsmäßige-, motorische -, kognitive – und koordinative Entwicklung.
- Ganzheitliche Ausbildung von Kindern in ihrer geistigen, emotionalen und motorischen Entwicklung
- Vielseitiges Erleben und Wahrnehmen von Sportspielsituationen
- Vermittlung spielübergreifender Fähigkeiten und Fertigkeiten mit dem Ball (z.B. Ballgefühl, Ballkoordination)
- Soziale Einbindung in "Sportspielgruppen"
- Im Spiel werden Phantasie, Einfühlung, Kommunikation und das Vermögen zum symbolischen Denken angeregt, sowie das Vermögen zur Zusammenarbeit und zum Problemlösen
- Ein pädagogisch sinnvolles Spiel erfordert Inspiration, dass man Zeit, Raum und Material gut nutzt und dass alle Erwachsenen (Trainer) sich bewusst positiv verhalten.

## Mustertrainingseinheit

<b>Datum:</b>	Montag, 2. Februar 2015		<b>Trainingsziele:</b>
<b>Ort:</b>	Sporthalle		<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Orientierung im Raum entwickeln</li> <li>2. Spielfähigkeit entwickeln</li> <li>3. Handlungsschnelligkeit entwickeln</li> </ol>
<b>Erwärmung: 15 Min.</b>	<p><b>Schwänzchen fangen</b></p> <p>Jeder Spieler hat ein Leibchen hinten in die Hose gesteckt. 2 Jäger versuchen in einer Minute so viele Leibchen zuziehen wie möglich. Am Ende zählen die gezogenen Leibchen oder die schnellste Zeit.</p>		
<b>Hauptteil: 30 Min.</b>	<p><b>Tunnelball</b></p> <p>2 Spieler mit einem Ball. Der Spieler ohne Ball steht breitbeinig da und zählt die gespielten Tunnel des anderen Spielers in 30 sek. Danach Wechsel, und wer weniger Tunnel gespielt hat, macht 4 Ligestütze. 2 Durchgänge jeweils.</p> <p>Übung 1: Ball mit Hand                  Übung 3: Ball mit rechtem Fuß-Innenseite                  Übung 4: Ball mit linken Fuß - Innenseite                  Übung 5: Ball mit rechtem Fuß-Außenseite                  Übung 6: Ball mit linken Fuß-Außenseite</p> <p><b>Katz und Maus</b></p> <p>Es werden alle Spieler eingeteilt, die gegeneinander immer im 1 gegen 1 spielen. Es wird ein Dreieckfeld aufgebaut, um das die Spieler sich bewegen. Die Spieler dürfen nur um das Dreieck laufen. Einer ist die Katze und versucht die Maus zu fangen, nach jedem Pfiff(ca. aller 10 Sekunden) vom Trainer, ist Aufgabenwechsel bis die Katze die Maus gefangen hat. Jedoch nach 1 Minute ist Schluss. Jedes Dreieck ist eine Liga! Der Verlierer steigt ab und der Gewinner auf! Höchste Liga ist die Champions League.</p>	  	
<b>Schlussteil: 15 Min.</b>	<p><b>Mini Fußball mit Pass- und Dribbeltoren</b></p> <p>1 Spielfeld mit 4 Passtoren, 1 Spielfeld mit 4 Dribbeltoren. Einteilen von 4 Teams, es wird ein Turnier gespielt.</p> <p>3 Minuten pro Spiel.</p> <p>Es wird nach Mini-Fußballregeln gespielt.</p>		



## Lernphase 2 „Dribbelschule 1“ U8-U9 (F-Junioren)

Das Beherrschen des Balles wird sowohl durch freies Spielen wie im Straßenfußball als auch durch Spielen mit Provokationsregeln gefördert. Der Erwerb technisch-taktischer Kenntnisse kommt nicht nur allein durch bewusstes und unbewusstes Handeln im freien Spiel zustande, sondern ergibt sich häufig erst in Verbindung mit einem zielgerichteten pädagogischen Prozess. Deshalb sollte den Kindern in der Dribbelschule 1 so früh, wie es ihr technisch-taktisches Können zulässt, Gelegenheit gegeben werden, durch selbstständiges Denken und Handeln, technische-taktische Kenntnisse und Erfahrungen zu sammeln, die Auskunft darüber geben, welches Verhalten in welchen Spielsituationen zu welchen Konsequenzen führen, positiv wie negativ. Der Spieler mit Ball steht im Vordergrund.

### Was ist die Dribbelschule 1 und welche Ziele hat sie?

- Altersgerechte Wettspiele im 3 gegen 3 im Mini Fußball
- Holt den Straßenfußball in den Verein durch geeignete Spielformen
- Kennenlernen vielseitiger Ballbeherrschungsübungen und Bewegungsaufgaben mit und ohne Ball
- Nur positive sportliche, soziale und pädagogische Einflüsse beim Fußball spielen sichern letztlich die bestmögliche Ausbildung aller Kinder.
- Die Begeisterung und Motivation von Kindern für das vielseitige Fußballspielen und Bewegen fördern und verbessern.
- Kennenlernen der Körperfinden Ausfallschritt/Übersteiger und der Beidfüßigkeit

### Wie funktioniert die Dribbelschule 1?

- Kinder in jedem Alter wollen sich mit anderen Kinder messen, deshalb sind die Trainingseinheiten mit einem Wettkampfanteil von mind. 90% aufgebaut. Denn ein Kind lernt nur dann, wenn es weiß warum es etwas getan hat! Grundlage ist immer das 1 gegen 1!
- Die Vermittlung der Trainingsschwerpunkte wird vorrangig in Spielformen erfolgen.
- Zu Beginn der 1.Phase und der 4. Phase werden in Spielfähigkeitsturnieren, alle Spieler auf 3 Trainingsgruppen entsprechen ihren Fertigkeiten/Fähigkeiten eingeteilt.
- Ein Spieljahr wird in 6 Phasen (ca. 8 Wochen) eingeteilt.
  - 1.Phase Kennenlernen
  - 2.Phase Vertiefen
  - 3.Phase Erweitern
  - 4.Phase Festigen
  - 5.Phase Variieren
  - 6.Phase Spezialisieren

### Wie oft spielen Dribbelschüler?

- In der Dribbelschule 1 trainieren die Kinder im Alter von 7 und 8 Jahren zweimal in der Woche im Jägerpark unter sich, 75 Minuten pro Trainingseinheit
- Zweimal im Monat wird ein Mini Fußballturnier (Spielbetrieb) mit anderen Vereinen veranstaltet. Dabei wird ein Mini Fußballturnier im Jägerpark stattfinden.
- Im Winter wird an Hallenturnieren teilgenommen und eigene veranstaltet.
- Es wird ein Team mit 12 Spielern am Spielbetrieb des Dresdner Stadtverbands im Pool 1 teilnehmen, dieses Team wird aller 2 Monate entsprechend der Spielfähigkeit bei den Minifußballturnieren eingeteilt. Jede Halbzeit wird mit 5 Pkt. Für Sieg, 3 Pkt. Für Unentschieden und 1 Pkt. Für eine Niederlage gewertet.
- Damit entsteht ein Auswahlcharakter und soll den Ehrgeiz fördern und fordern



## Mustertrainingseinheit

Datum:	#####	<u>Trainingsziele:</u>
Ort:	Kunstrasen	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Orientierung im Raum entwickeln</li> <li>2. Dribbling mit Abschluß</li> <li>3. Handlungsschnelligkeit entwickeln</li> </ol>
<b>Erwärmung: 15 Min</b>	<p><b>Hütchentausch</b></p> <p>Es werden 4 verschiedenfarbige Hütchen auf alle Spieler verteilt. An den Ecken des Quadrates ist immer eine Farbe. Die Spieler tauschen die Hütchen untereinander bis der trainer pfeift, dann müssen alle in die Ecke der Hütchenfarbe. Das letzte Team macht eine Extraaufgabe. Verschiedene Bewegungsausführungen und später mit Ball am Fuß, der auch getauscht wird.</p>	
<b>Hauptteil: 45 Min.</b>	<p><b>1 gegen 1 auf 2 Dribbeltore</b></p> <p>Der Verteidiger passt auf den Stürmer der den Ball mitnimmt und durch eines der beiden Dribbeltore ein Tor erzielt. Der Verteidiger läuft seinem Pass nach und versucht den Ball zuerobern, um auch durch eines der beiden Dribbeltore zu dribbeln. Der Stürmer darf nur in der Vorwärtsbewegung mit Ball bleiben, sobald der Ball gestoppt oder zurückgezogen wird, Spiel vorbei</p> <p><b>2 gegen 1 auf 4 Dribbeltore</b></p> <p>Das ballbesitzende Team spielt in Überzahl bis zum Torerfolg, danach darf sofort ein 2. Spieler zum Unterzahlteam dazu kommen mit Ball. Der Spieler der ein Tor erzielt bleibt mit seinem Ball im Aus und wechselt auf seine Seite damit er wieder ins Spiel kommen kann.</p>	
<b>Schlussenteil: 30 Min</b>	<p><b>El Clasico im Mini Fußball</b></p> <p>3 Teams, 2 spielen auf Ballhalten gegen eins das auf alle Tore spielt. 5 Pässe ergeben einen Punkt, Torerfolg ergibt 2 Punkte. 5 Minuten dauert ein Spiel.</p>	



## Lernphase 3 „Dribbelschule 2“ U10-U11 (E-Junioren)

In der 3. Lernphase beginnt das „goldene Lernalter“, dieses zieht sich bis zu den D-Junioren in der 4. Lernphase. Kinder in diesem Alter beeindruckt durch Lerneifer wie durch Spiel-, Bewegungs- und Leistungsfreude. Sie können immer besser auch schwierigste Bewegungsformen mit dem Ball abschauen und nachmachen. Sie wollen immer wieder zeigen was sie alles mit Ball können oder besser können als andere. Selbstbewusst und optimistisch lassen sie sich auch von dem einen oder anderen Missgeschick nicht entmutigen, sondern bleiben weiter „am Ball“. Weiterhin steht der Spieler mit Ball im Vordergrund.

### Was ist die Dribbelschule 2 und welche Ziele hat sie?

- Altersgerechte Wettspiele im 4 gegen 4 im Mini Fußball
- Holt den Straßenfußball in den Verein durch geeignete Spielformen
- Komplexe vielseitige Ballbeherrschungsübungen und Bewegungsaufgaben mit und ohne Ball
- Nur positive sportliche, soziale und pädagogische Einflüsse beim Fußball spielen sichern letztlich die bestmögliche Ausbildung aller Kinder.
- Die Begeisterung und Motivation von Kindern für das vielseitige Fußballspielen und Bewegen fördern und verbessern.
- Stabilisieren der Körperfinten Ausfallschritt/Übersteiger und der Beidfüßigkeit

### Wie funktioniert die Dribbelschule 2?

- Kinder in jedem Alter wollen sich mit anderen Kindern messen, deshalb sind die Trainingseinheiten mit einem Wettkampfanteil von 90% aufgebaut. Denn ein Kind lernt nur dann, wenn es weiß warum es etwas getan hat! Grundlage ist immer das 1 gegen 1!
- Die Vermittlung der Trainingsschwerpunkte wird vorrangig in Spielformen erfolgen.
- Zu Beginn der 1.Phase und der 4. Phase werden in Spielfähigkeitsturnieren, alle Spieler auf 3 Trainingsgruppen entsprechen ihren Fertigkeiten/Fähigkeiten eingeteilt.
- Ein Spieljahr wird in 6 Phasen eingeteilt.
  - 1.Phase      Kennenlernen
  - 2.Phase      Vertiefen
  - 3.Phase      Erweitern
  - 4.Phase      Festigen
  - 5.Phase      Variieren
  - 6.Phase      Spezialisieren

### Wie oft spielen Dribbelschüler?

- In der Dribbelschule 2 trainieren die Kinder im Alter von 9 und 10 Jahren zweimal in der Woche im Jägerpark unter sich, 75 Minuten pro Trainingseinheit
- Zweimal im Monat wird ein Mini Fußballturnier (Spielbetrieb) mit anderen Vereinen veranstaltet. Dabei wird ein Mini Fußballturnier im Jägerpark stattfinden.
- Im Winter wird an Hallenturnieren teilgenommen und eigene veranstaltet.
- Es werden 2 Teams mit a´12 Spielern am Spielbetrieb des Dresdner Stadtverband im Pool 1 und Pool 2 teilnehmen, diese Teams werden alle 2 Monate entsprechend der Spielfähigkeit bei den Minifußballturnieren eingeteilt. Jede Halbzeit wird mit 5 Pkt. Für Sieg, 3 Pkt. Für Unentschieden und 1 Pkt. Für eine Niederlage gewertet.
- Damit entsteht ein Auswahlcharakter und soll den Ehrgeiz fördern und fordern



## Mustertrainingseinheit

<b>Datum:</b>	#####	<b>Trainingsziele:</b>
<b>Ort:</b>	Kunstrasen	
		<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Orientierung im Raum entwickeln</li> <li>2. Dribbling mit Abschluß</li> <li>3. Handlungsschnelligkeit entwickeln</li> </ol>
<b>Erwärmung: 15 Min</b>	<p><b>Steh Geh mit 2 Zauberkugel</b>                  2 Jäger versuchen in 1 Minute so viele Hasen als möglich abzutippen. Die Hasen die abgetippt wurden müssen sich breitbeinig hinstellen mit den Armen über den Kopf, durch hindurch krappeln, kann der Hase befreit werden. Es gibt 2 Bälle die als Zauberkugeln dienen, jeder Hase mit einer Zauberkugel ist unabtippbar.</p> <p><b>1 gegen 1 im Trapez</b>                  Der Stürmer läuft den kurzen, der Verteidiger den langen Weg und versucht dem Stürmer den Ball abzunehmen</p>	
<b>Hauptteil: 45 Min</b>	<p><b>1 gegen 1 auf 2 Mini Tore</b>                  Der Verteidiger passt dem Stürmer den Ball in den Lauf, der muss über die Mittellinie dribbeln und dann darf er auf eines der beiden Mini Tore abschließen. Der Verteidiger darf nach Balleroberung sofort auf ein Mini Tor abschließen.</p> <p><b>Koordinative Beweglichkeitsübungen</b>                  Spieler A überkreuzt in der Leiter und bekommt von Spieler B den Ball zugespielt, danach dribbelt A auf die Position von B, B bekommt von C den Ball und dribbelt auf die Position von C, C überkreuzt die Leiter und läuft auf die Position von A</p>	
<b>Schlussteil: 30 Min</b>	<p><b>4 gegen 4 im Mini Fußball mit Torhüter</b>                  3 Teams als Turnierform, 1 Spiel dauert 4 Minuten, es gelten die normalen Spielregeln im Mini Fußball</p>	



## Lernphase 4 „Passschule“ U12-U13 (D-Junioren)

Koordinative und konditionelle Aspekte (z.B. Lauf- und Antrittsschnelligkeit, Ganzkörperkräftigung) sowie das Fördern positiver Persönlichkeitsmerkmale (wie Eigeninitiative, Leistungsmotivation, Teamorientierung) sind wichtige Ausbildungsschwerpunkte in der Lernphase 4. Vorrangiges Ziel der Passschule ist jedoch, das individuelle und in der Folge das spielerische Leistungsvermögen der Mannschaft aufzubauen. D.h. auch das ab der Passschule die 3 bestehenden Teams (U13, U12 I, U12 II) durch gezieltes Scouting in der Umgebung von Dresden, punktuell verstärkt werden.

### Was ist die Passschule und welche Ziele hat sie?

- Altersgerechte Wettspiele im 8 gegen 8 (Kleinfeld) und im 9 gegen 9 (verkürztes Großfeld)
- Spielfreude und –kreativität weiterentwickeln
- Festigen individualtaktischer Abläufe mit und gegen den Ball
- Erlernen gruppentaktischer Abläufe mit und gegen den Ball

### Wie funktioniert die Passschule?

- Kinder in jedem Alter wollen sich mit anderen Kindern messen, deshalb sind die Trainingseinheiten mit einem Wettkampfanteil von 90% aufgebaut. Denn ein Kind lernt nur dann, wenn es weiß warum es etwas getan hat! Grundlage ist immer das 1 gegen 2!
- Die Vermittlung der Trainingsschwerpunkte wird vorrangig in Spielformen erfolgen.
- Der Raum-/Gegner- und Zeitdruck wird ständig gesteigert.
- Die Teams werden nach Jahrgängen eingeteilt, die U12 I und U12 II nach Spielfähigkeit.
- Ein Spieljahr wird in 6 Phasen eingeteilt.
  - 1.Phase      Kennenlernen
  - 2.Phase      Vertiefen
  - 3.Phase      Erweitern
  - 4.Phase      Festigen
  - 5.Phase      Variieren
  - 6.Phase      Spezialisieren

### Wie oft spielen Passschüler?

- In der Passschule trainieren die Spielerinnen und Spieler dreimal in Woche und bestreiten am Wochenende ein Pflichtspiel. Diese Training und Pflichtspiel hat jetzt eine Teilnahmepflicht, damit die Spielfähigkeit und Umsetzbarkeit des Trainings- und Spielkonzeptes gewährleistet ist.
- Im Winter wird an Hallenturnieren teilgenommen und eigene veranstaltet.
- Die U13 besteht aus einem Kader von mind. 20 Spielern
- Die U12 I/II besteht aus einem Kader von jeweils 16 Spielern
- Ziel ist es immer in den höchstmöglichen Spielklassen des Sächsischen Fußballverbandes zu spielen.





## Mustertrainingseinheit

<b>Datum:</b>	Dienstag, 20. Januar 2015	<b>Trainingsziele:</b>
<b>Ort:</b>	Kunstrasen	
		<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Orientierung im Raum entwickeln</li> <li>2. Ballmitnahme und Passspiel</li> <li>3. Handlungsschnelligkeit entwickeln</li> </ol>
<b>Erwärmung: 15 Min</b>	<p><b>Felderwechsel im Quadrat</b></p> <p>Es werden 4 Teams in 4 Quadrate verteilt. Die Spieler im Quadrat passen sich mit mind. 2 Kontakten den Ball zu und müssen nach jedem Pass ein Hütchen berühren. Auf Signal vom Trainer, passt der Spieler der den Ball hat ins nächste Quadrat und läuft seinem Pass nach. Verschiedene Aufgaben wählen des Dribblings und des Passes. Zum Schluß, muss der Passgeber mit einen Spieler in seinem Quadrat anspielen, der wiederum den Ball zurückspielt und die anderen Spieler im Quadrat sind Verteidiger und versuchen den Felderwechsel zu verhindern.</p>	
<b>Hauptteil: 55 Min.</b>	<p><b>3 gegen 3 mit 4 Passzonen</b></p> <p>Es werden 2 Teams eingeteilt und spielen gegeneinander. Ziel ist es einen Mitspieler in einer der 4 Passzonen anzuspielen. Wichtig, immer mit offener Spielstellung muss die Ballmitnahme erfolgen sonst kein Punkt.</p> <p><b>4 gegen 2 auf 4 Mini Tore und 2 Passtore</b></p> <p>Nur die Zentrumsplayer dürfen den Ball in die andere Spielfeldhälfte passen und wenn möglich durch das blaue Hütchen Tor. Bei einer Verlagerung müssen die Flügelplayer durch die roten Hütchen Tore in die andere Spielfeldhälfte laufen. Erobern die 2 Verteidiger den Ball können sie auf die 2 Mini Tore in dessen Spielfeldhälfte sie den Ball erobert haben, abschließen.</p>	
<b>Schlussteil: 20 Min</b>	<p><b>El Clasico mit Zentrumsstor</b></p> <p>Es werden 3 Team eingeteilt. 2 Teams spielen miteinander und versuchen durch das Zentrumsstor zu passen (1Pkt) oder zu dribbeln (2Pkt). Das 3. Team versucht den Ball zu erobern und auf die Mini Tore zu schießen.</p>	